

**Warnung**



Die Verwendung eines Rufgerätes entbindet nicht von der Aufsichtspflicht über die damit unterstützten Personen. Das Rufgerät bietet Unterstützungskomfort und ermöglicht es, Beobachtungszeiträume zu verlängern. Das System ist regelmäßig auf Funktion zu kontrollieren. Unbedingt beachten, dass die Reichweite und Stabilität von Funkverbindungen vor allem in Gebäuden erheblichen Schwankungen unterliegen kann und das Basisgerät bei ausgefallener Netzspannung nicht funktioniert. Bei Störungen und fehlerhaftem Verhalten darf das System bis zur Kontrolle durch eine sachkundige Person nicht mehr verwendet werden. Lesen Sie vor der Verwendung sorgfältig die beiliegenden Anleitungen und heben Sie diese auf.

Wichtig: Dieses Produkt darf nicht zur Überwachung bei vorhersehbaren, lebensbedrohlichen Zuständen eingesetzt werden.

**Komponenten**

Produkt	Bestellnummer <sup>1</sup>	Frequenz / Beschreibung
VarioSwitch Funkmodul	210.216.07	869,2125 MHz mit Stecker-Netzteil und Anschlusskabel (SUB-D-Buchse 9 pol.)
VarioSwitch Funkmodul	210.216.xx	Diverse Hersteller-Ausführungen mit Stecker-Netzteil und Anschlusskabel (SUB-D-Buchse 9 pol.)
VarioSwitch Funkmodul Anleitung	LE321	
VarioSwitch Atemsensorgerät Anleitung	LE218	Anleitung für das Basissystem

<sup>1</sup>Bestellnummer und Frequenz sind auf dem Typenschild aufgedruckt. Dieses befindet sich auf dem Sendeteil.

Tipp: Überprüfen Sie nach dem Auspacken die Lieferung auf Vollständigkeit und auf Beschädigungen.

**Hinweis:** In dieser Anleitung wird das VarioSwitch Funkmodul abgekürzt als „Funkmodul“ und der VarioSwitch Atemsensor abgekürzt als „Atemsensor“ oder „Basisgerät“ bezeichnet.

**VarioSwitch Funkmodul**

Das Funkmodul leitet die Rufe des VarioSwitch Basisgerätes über Funk zu einem VARIOREC® Funkempfänger oder einen Empfänger diverser Hersteller. Gleichzeitig liefert das Steckernetzteil die Stromversorgung des Basisgerätes und des Funkmoduls. Bei Stromausfall wird noch ein Ruf an den Empfänger geleitet.

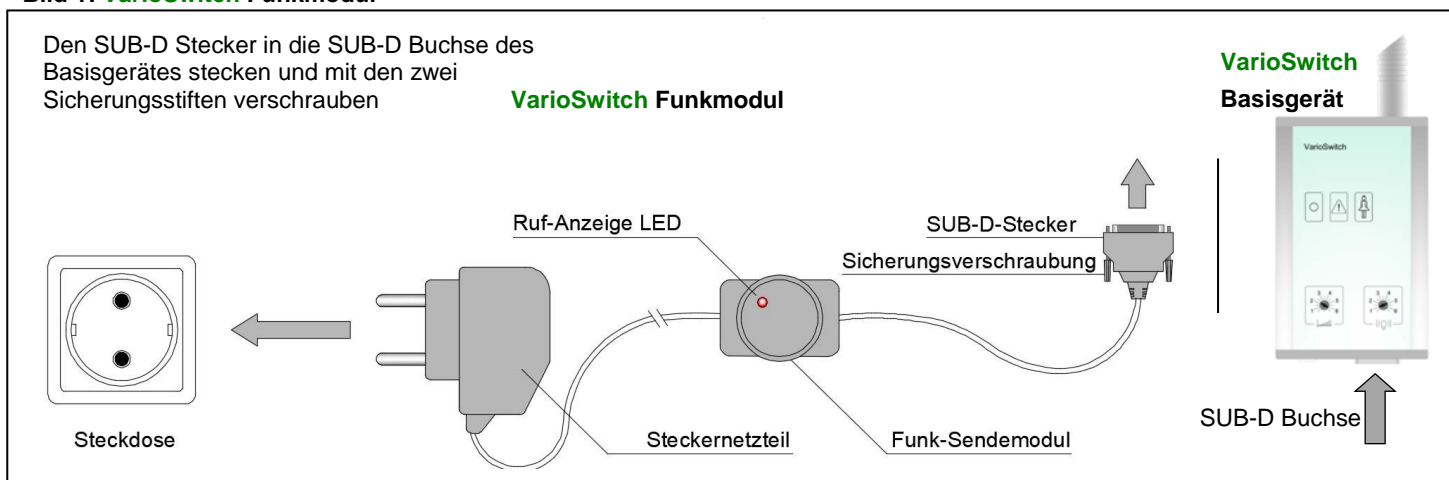
**Bedienung / Anzeigen**

Parallel zur Anzeige am Basisgerät hat das Funkmodul ebenfalls eine Rufanzeige. Bei der Erstinbetriebnahme kann der Taster am Funkmodul zum Einlernen an den Funkempfänger genutzt werden. Die Bedienungen erfolgen jedoch am Basisgerät.

**Inbetriebnahme**

Das Funkmodul in die dafür vorgesehene Buchse des VarioSwitch Basisgerätes stecken und mittels der Sicherungstifte befestigen (Bild 1). Mit dem Anschluss an eine Steckdose ist das Basisgerät mit Funkmodul betriebsbereit. Bei einer Erstinbetriebnahme sind das Einlernen des Funkmoduls und eine Funk-Reichweiten-Überprüfung erforderlich.

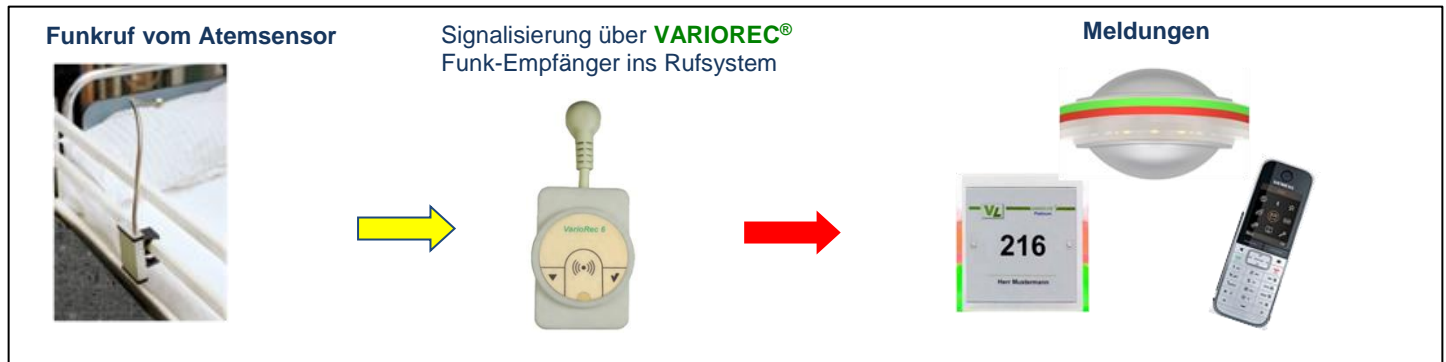
**Bild 1: VarioSwitch Funkmodul**



## Empfänger und Funkverbindung

Zum Empfang ist jeder **VARIOREC®** Rufempfänger mit derselben Frequenz oder der jeweilige Empfänger des Herstellers ebenfalls mit derselben Frequenz geeignet.

**Bild 2: Beispiel Meldesystem**



## Erstinbetriebnahme

### Einlernen / Auslernen eines Atemsensors am zugeordneten Funkempfänger

Bevor das Funkmodul verwendet werden kann, ist es am zugewiesenen Funkempfänger einzulernen. Der umgekehrte Vorgang ist durchzuführen, wenn ein Atemsensor mit Funkmodul entfernt oder an einen anderen Empfänger portiert wird. Die Vorgehensweisen zum „Einlernen“ und „Auslernen“ sind in den Unterlagen zum jeweiligen **VARIOREC®** Rufempfänger oder in den Unterlagen der Rufempfänger der anderen Hersteller beschrieben.

Wenn sich der Empfänger im Einlernmodus befindet wird durch Tastendruck am Funkmodul dasselbe eingelernt.



## Reichweite der Funkverbindung

Die Funkreichweite eines Funkmoduls entspricht den Anforderungen der technischen Prüfstelle der Krankenkassen. Aufgrund dieser Spezifikation kann innerhalb von Gebäuden mit ca. 30 m Reichweite gerechnet werden. Allerdings hängt die Entfernung wesentlich von den örtlichen, baulichen Gegebenheiten ab, vor allem, wenn Zwischenwände die Funkwellen dämpfen können. Verringern kann sich die Entfernung zusätzlich, wenn Funkstörer in der näheren Umgebung den Empfang beeinträchtigen. Deshalb bei einer Erst-Inbetriebnahme unbedingt die sichere Funkreichweite prüfen.

### Sichere Reichweite der Funkverbindung prüfen

#### Warnung



Technologiebedingt kann vom Funkmodul – wie bei allen funkbasierenden Rufprodukten - keine absolut sichere Funkübertragung gewährleistet werden. Zudem kann die Funkreichweite durch die bauliche Umgebung, sowie elektromagnetischen Störungen aus Informations- und Kommunikationsgeräten schwanken.

Diese physikalisch bedingten Einschränkungen sind bei der Verwendung zu berücksichtigen.

Vor Benutzung ist die störungsfreie Funkverbindung zu prüfen. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Schalten Sie alle elektronischen Unterhaltungs- und Kommunikationsgeräte wie Fernseher, Spiele und Computer im Abdeckungsbereich **ein**.
2. Prüfen Sie die Funkmeldung zum Rufempfänger in ca. 5-10 m Zusatzabstand zwischen dem vorgesehenen Gebrauchsstandort und Rufempfänger. Achten Sie darauf, dass die Meldung mit einer einzigen Rufauslösung ausgelöst wird!

**Wichtig:** Wenn in der Rufumgebung die Platzierung elektronischer Geräte verändert wird oder neue in Betrieb genommen werden, ist die Prüfung der Funkreichweite erneut durchzuführen.

## Regelmäßige Maßnahmen



### Wichtig

Die regelmäßigen Überprüfungen sorgfältig durchführen. Verschlossene / beschädigte Teile sofort austauschen. Das System bis zur Reparatur nicht verwenden.

Vorgeschlagen wird eine wöchentliche Prüfruf-Auslösung mit Beobachtung aller Melde-Elemente. Sofern sich der zugeordnete Empfänger in einem anderen Zimmer befindet, wird zudem eine monatliche Kontrolle der Funkreichweite empfohlen. Ansonsten sollte die Reichweite jedes Quartal geprüft werden. Die Leitungen und Komponenten sind auf Beschädigung und sicheren Sitz zu kontrollieren.

## Reinigung

Empfohlen wird ein weicher, leicht feuchter Lappen mit etwas Spülmittel ggfs. mit Zusatz von Desinfektionsmittel. Auf keinen Fall scheuernde Reinigungsmittel verwenden. Nur Desinfektionsmittel gem. EN 16615 bzw. VAH-Liste anwenden.

## Technische Daten

Ausführung:	<b>VarioSwitch</b> Funkmodul
Meldung:	Rufweiterleitung durch ISM Funkübertragung, Frequenz lt. Bestellnummer
Stromversorgung:	Steckernetzteil 230 V AC / 24 V DC
Anzeigen:	Ruf Anzeige-LED
Schutzart:	IP 30 (nicht in Nassbereichen oder bei Feuchte verwenden)
Abmessungen:	Funkmodul 40 x 40 x 20 mm (B x H x T); Anschlusskabel (SUB-D-Buchse 9 pol.) ca. 260 mm Steckernetzteil mit ca. 1800 mm Anschlusskabel
Gewicht:	ca. 160 g
Zulassungen:	CE (RED RL, RoHS RL)

## Konformität und gesetzliche Regelungen

Hiermit erklärt Lehmann Electronic, dass sich das Produkt soweit zutreffend in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der EMV RL 2014/30/EU, der RED RL 2014/53/EU, und der RoHS RL 2011/65/EU befinden. Die vollständigen Konformitätserklärungen finden Sie im Internet unter [www.lehmannweb.de](http://www.lehmannweb.de).



**REACH Verordnung** Im Sinne der Verordnung sind wir nachgeschalteter Anwender. Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig. Weitere Informationen sind auf der Homepage einsehbar.

